

Protokoll der 33. Jahreshauptversammlung des Viehzuchtvereins Kleinwalsertal am 27. Januar 2012 im Cafe Jochum Beginn: 20:15 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Obmann

Wolfgang eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, besonders GR Markus Fritz und Ehrenobmann Rupert Senn, recht herzlich. Entschuldigt BM Andi Haid, Rosi Fontain, Reinhard Fink, Otto Fritz, Andreas Huber, Tobi Moosbrugger; Er dankt den Wirtsleuten Bernadette und Dirk.

2. Verlesung Protokoll der letzten JHV

das Protokoll wird in Kurzfassung vorgetragen. Es sind keine Fragen oder Einwände

3. Berichte über das Vereinsjahr

Bericht des Obmannes

- im letzten Frühjahr wurden 52 Tiere bewertet- Kosten übernimmt der Verein
- 116 Tiere von 16 Züchtern wurden bei der Prämierung aufgetrieben. Die Gruppe „Original Braunvieh“ regte zu Erklärungen der Zucht- an .Der Kälberwettbewerb der Kinder ist sehr beliebt. Besonderer Dank an Vinzenz und seine Helfer, Rudolf Matt, Georg Feurstein, Manfred Paul. Dank an Barbara Rinner für die Organisation der Bewirtung.
- Dank allen Sponsoren – besonders Konrad Priller für das Organisieren von Spendengeldern und Sachpreisen.
- Dank an Markus für seinen Einsatz für uns bei der Gemeinde.
- Dem Förderungsantrag der Gemeinde wurde ein Tätigkeitsbericht beigelegt.
- Guter Besuch der Gebietsversammlung am 4. November 2011
- Oskar auf dem Landeschampionat.-Wolfgang gratuliert zum Super Landeschampion Altkühe..
- Experten Schulung in St. Gerold besucht..
- Wolfgang kam als Experte in Lingenau, Großdorf, Damüls und Riefensberg zum Einsatz.
- Dank für die Unterstützung der Gemeinde, allen Sponsoren, Züchtern und allen Freunden der Landwirtschaft.
- Bei Versteigerungen wird bei jeder Kuh ein Schalmtest durchgeführt und Ergebnis angesagt.
- Auf der Versteigerung sind KÜHE IN MILCH für den EXPORT gefragt.
- Für den Bau der neuen Versteigerungshalle ist Standort Hohenems aktuell- Boden gehört dem Land.

Bericht des Gebietsvertreters

- Sieben Sitzungen /auch Oskar als Stellvertreter besucht.
- Fusionierung der Besamungsstation Alpengenetik
- Einladung zur Jungzüchter Night Show am 28. Januar 2012
- JHV des Landesverbandes ist am 24. März 2012- Referat von Konrad Bischof: Vorstellung der Alpengenetik – genomische Züchtung. Fahrtgemeinschaft ist gegeben

Kassebericht der Kassierin

Herlinde legt den Kassebericht vor. Unser Verein verfügt über ein Gesamt Guthaben von € 7810,92€.

Bericht der Rechnungsprüfer

Die Kasseprüfer Oliver und Bernhard haben die Kasse am 25. Januar 2012 geprüft, finden alle Belege und Buchungen vor und danken für Arbeit.

- Anregung: die Re vom Schellenmacher sollte eine bessere Auflistung haben.
- Eine Vermögensaufstellung aller Konten soll zur Rechnungsprüfung mit vorgelegt werden.

Oliver stellt den Antrag auf Entlastung der Kassierin und der Vorstandschaft, dieser wird einstimmig genehmigt.

4. Vorausschau auf das neue Vereinsjahr

- Zur Herdebuchbewertung im Frühjahr ruft Wolfgang alle an
- Die Prämierung ist am SA 6. Oktober 2012
- Vinzenz freut sich über viele Helfer zum Richten des Platzes- möchte eine Telefonliste von der „jüngeren Generation“ -viele Hände machen ein schnelles Ende!
- Herr Voppichler aus Hittisau ist bereit, unseren Jugendlichen das richtige Vorführen der Tiere zu zeigen. Termin wird im Frühjahr sein- die Einladung erfolgt kurzfristig
- Anregung: die Gewinner der Glockenpreise sollten ihren persönlichen Dank an den Sponsor überbringen.

5. Auszahlung Auftriebsprämie

Die Auftriebsprämie wird dankend entgegengenommen.

6. Allfälliges

- GR Markus Fritz überbringt Grußworte von BM Andi Haid, dankt der Vorstandschaft für ihre Arbeit, dankt den Bauern und Bäuerinnen für ihren Einsatz, gratuliert allen Züchtern, besonders Oskar zum Erfolg beim Landes Championat. Markus wünscht sich, dass mehr Einigkeit unter den Milcherzeugern herrscht- und dass wir gemeinsam arbeiten sollen.
Die Gemeinde wird den Verein weiterhin finanziell unterstützen.
- Das Kontrolljahr 2011 brachte einen Leistungsdurchschnitt unseres Vereines von Milch 5.556kg – Fett% 4,02 –Fett kg 224 – Eiw % 3,27;
Dazu stellt Franz die Frage, warum die Ergebnisse nicht mit der Veröffentlichung des Landes Ergebnis übereinstimmen.. Wolfgang geht dieser Frage nach.
Es wird festgestellt- dass wir mit 2000kg unter dem Landesdurchschnitt sind. –Dies zeigt eine deutliche Expandierung der Milchwirtschaft im Tal. Dazu sagt Franz, wir sind beim Durchschnitt wie vor 10 Jahren. Um geplante Investitionen für Milchverarbeitung zu tätigen- ist zu überdenken, ob sich das rechnet.
- Für OBV- Züchter steht ein eigener Stierkatalog zur Verfügung
- Zur Besamung teilt Oskar mit, dass bei der Übernahme des Samen für das neue Jahr 600 Port. von den Prüfstieren bereitstehen- diese dann anteilmäßig verteilt werden. Dadurch kann es vorkommen, dass beliebte Prüfstiere später nicht mehr vorhanden sind.
- Oliver übergibt seine Mitgliedschaft in unserm Verein an seinen Sohn Tobias.
- Ebenso geht das Amt des Rechnungsprüfer, von Oliver an Tobi über. Die Anwesenden Mitglieder sind mit dieser Regelung einverstanden.
- Die Kosten der heutigen Getränkerechnung übernimmt der Verein.

Wolfgang dankt allen, besonders den Wirtsleuten Bernadette und Dirk, schließt die Sitzung um 22:00Uhr und wünscht ein gutes Heimkommen.